

3. August 2001

Ozon-Vorwarnstufe bleibt vorerst aufrecht Baldige drastische Abnahme erwartet

Im Ozonüberwachungsgebiet 1/Nordostösterreich, bleibt die Vorwarnstufe (Grenzwert 0,200 Milligramm pro Kubikmeter Luft) heute vorerst aufrecht. Im Zusammenhang mit einer unmittelbar vor der Tür stehenden Gewitterfront ist aber in den nächsten Tagen mit einer drastischen Abnahme der Ozonbelastung zu rechnen.

Aktuelle Ozonwerte sowie andere Schadstoff- und Wetterdaten liefert die Website des Landes Niederösterreich unter www.noel.gv.at/Umwelt/Luft.htm. Das Ozontelefon unter der Telefonnummer 02742/1580 informiert ebenfalls über die Ozonbelastung. Einen Überblick über die Ozon- und Schadstoffbelastung der vergangenen Stunden sowie aktuelle Daten und Informationen über Verhaltensweisen liefert das NÖ Luftgütetelefon unter der Nummer 02742/9005-14444.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at